

AMT UNTERSPREEWALD

Gemeinde: Rietzneuendorf-Staakow



Datum der Sitzung:

Tagesordnungspunkt: ☐

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Beratungsgegenstand: Abschluss eines Ergänzungsvertrages zum städtebaulichen Vertrag Bebauungsplan Nr. 2 "Wohnbebauung Am Wald" im OT Rietzneuendorf der Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Bock - BA	41-2021	11.10.2021

A. Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt:

einen Ergänzungsvertrag zum städtebaulichen Vertrag mit der WARIS GmbH vertreten durch den Herrn Reinhard Schrock, Schenze 3, 15910 Schönewald OT Waldow sowie Herrn Gerald Schwuchow, Staakower Straße 8, 15910 Rietzneuendorf-Staakow OT Rietzneuendorf abzuschließen.

Der Ergänzungsvertrag ist Bestandteil des Beschlusses.

Begründung der Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rietzneuendorf-Staakow hat am 10.10.2011 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 2 „Wohnbebauung Am Wald“ im OT Rietzneuendorf beschlossen. Ziel des Bebauungsplans war die Schaffung von Baurecht.

Im städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan ist die Herstellung der erforderlichen Erschließungsanlagen durch die Vorhabenträger vereinbart. Dazu gehören sowohl die erstmalige Herstellung der Straßenanlage als auch die Herstellung der erforderlichen Medien. Die Vorhabenträger haben sich verpflichtet, die Erschließungsanlagen innerhalb von zehn Jahren fertigzustellen.

In einem Gespräch mit dem Amtsdirektor über den Stand zur Herstellung der Erschließungsanlagen haben die Vorhabenträger um eine Fristverlängerung von einem Jahr gebeten. Diesem Anliegen kann mit dem anliegenden Ergänzungsvertrag nachgekommen werden.

Nach Fristablauf ist die Gemeinde berechtigt, die Arbeiten zu Lasten des Vorhabenträgers ausführen zu lassen.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja

☒ Nein

Die Mittel stehen bei dem Produktsachkonto: _____ im _____ i. H. von _____ € zur Verfügung.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt _____ einzustellen.

Die Maßnahme verursacht Folgekosten in Höhe von : _____ € einmalig
_____ € jährlich
_____ ☐ keine Folgekosten

Zugunsten der Maßnahme werden andere Mittel eingespart ☐ Ja ☒ Nein

Bei Vergaben:

Geplante Ausgaben in dem Produktsachkonto _____ in Höhe von _____ €
noch verfügbare Mittel _____ €
Vergabevorschlag _____ €.

Anlagen

Anlage 1 - Städtebaulicher Vertrag (Hr. Schwuchow)

Anlage 2 - Städtebaulicher Vertrag (WARIS GmbH)

Anlage 3 - Ergänzungsvertrag (Hr. Schwuchow)

Anlage 4 - Ergänzungsvertrag (WARIS GmbH)

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ortsvorstehers:

Anhörung war erforderlich

☐ Ja ☐ Nein

☐ Stellungnahme liegt anbei

☐ Stellungnahme lag bei Versendung nicht vor

Datum

Unterschrift der/des zuständigen FA-Leiterin/s:

C. Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder Ablehnung der Beschlussvorlage**

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

An der Beratung und Beschlussfassung haben wegen eines Mitwirkungsverbotes gemäß § 22 BbgKVerf nicht teilgenommen:

--	--	--

Sichtvermerk/Datum:

Amtsleiterin/ Amtsleiter	Amtsdirektor	Vorsitzende/r der Gemeindevertretung
--------------------------	--------------	---